

Einbauanleitung für die Mittelarmlehne Golf IV vorne!

Zuerst die Teilenummern (Stand Jan. 04):

(1) 1J0 898 079 1 Satz Befestigungsteile fuer Armlehne vorn - 22,10 €

(2) 3B0 867 173 LJV Armlehne (Oberteil) schwarz - 29,10 €

(3) 3B0 867 174 B41 Armlehne (Unterteil) satinschwarz - 115,50 €

(4) 1J0 864 279 A 2QL Verkleidung schwarz links - 7,95 €

(5) 1J0 864 280 A 2QL Verkleidung schwarz rechts - 7,95 €

Preise ohne MwSt!!

(Dank an GC von der Cult Community)

Für den Einbau werden benötigt:

Werkzeug:

- Torx-Adapter, Ratsche mit Nüssen, Zange, eventuell Torx-Verlängerung/flexibeler Adapter, gutes Frühstück für Kraft in den Armen 😊!

Teile:

- Natürlich die o.g. Teile, wer die Lehne bei Ebay oder beim Teileverwerter ersteht benötigt meistens nur noch das Befestigungsset (1)!
 - **Wichtig noch das Ihr die Golf Teile kauft, wenn auf der Verkleidung z.B. 1 CO steht benötigt Ihr noch die passenden Verkleidungen (4)(5)!!! Das wird gerne verschwiegen!!!**
-

Einbau:

1. Zu Anfang die Mittelkonsole zwischen den Sitzen leer räumen, Münzen etc. entfernen! Danach werden die Schrauben der Verkleidung im Fußraum gelöst. Sie befinden sich hinter den Abdeckkappen, wie auf dem Foto zu sehen.



2. Danach wird der Aschenbecher am Ende der Mittelkonsole herausgenommen. Darunter befinden sich 2 Schrauben, die auch zu lösen sind. Die Schrauben sitzen mglw. sehr stramm, eine Torx-Verlängerung oder Flex-Schlauch sind zu empfehlen. Zur Erleichterung habe ich noch die Verkleidung unter dem Aschenbecher gelöst. Sie sitzt oberhalb des Tunnels vor der Rücksitzbank und beherbergt in einigen Modellen den Dosenhalter für die hinteren Passagiere. (Sollte dieser vorhanden sein muß er zum Ausbau natürlich vollständig geöffnet sein oder noch besser rausgenommen werden). Durch die entstehende Lücke kann man sehr einfach die Schrauben festhalten (besonders für den Einbau später).

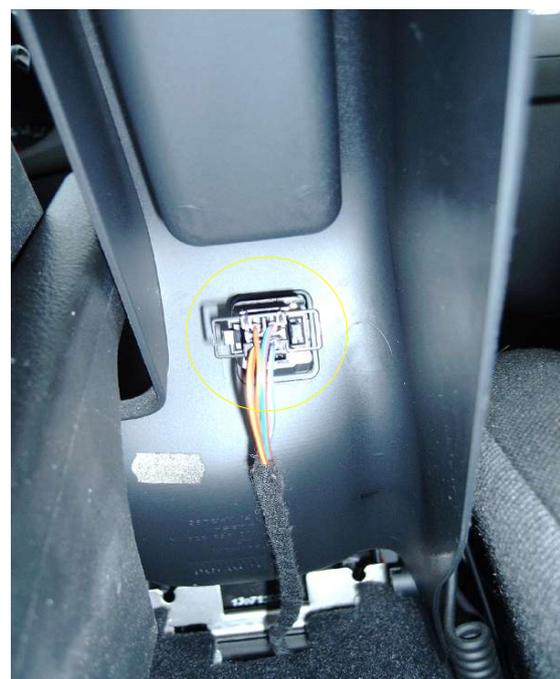


3. Die Mittelkonsole kann nun vorsichtig abgenommen werden, dafür hebt man sie hinten etwas an und drückt sie hinter dem Schaltknäuf etwas nach unten. Dabei mußte ich noch an der Konsole um den Schalthebel etwas rütteln (vorsichtig!!), um sie endgültig frei zu bekommen. **Vorsicht dabei mit dem Tankdeckelschalter!** Ich habe ihn erst rausgedrückt und dann den Stecker abgezogen!

Konsole vorne



Tankdeckelschalter von unten



4. Nun wo die Mittelkonsole nicht mehr im Weg steht kann der eigentlich Anbau der Basis der MAL beginnen! Zuerst habe ich die in (1) mitgelieferten „Gewindeklammern“ angebracht.



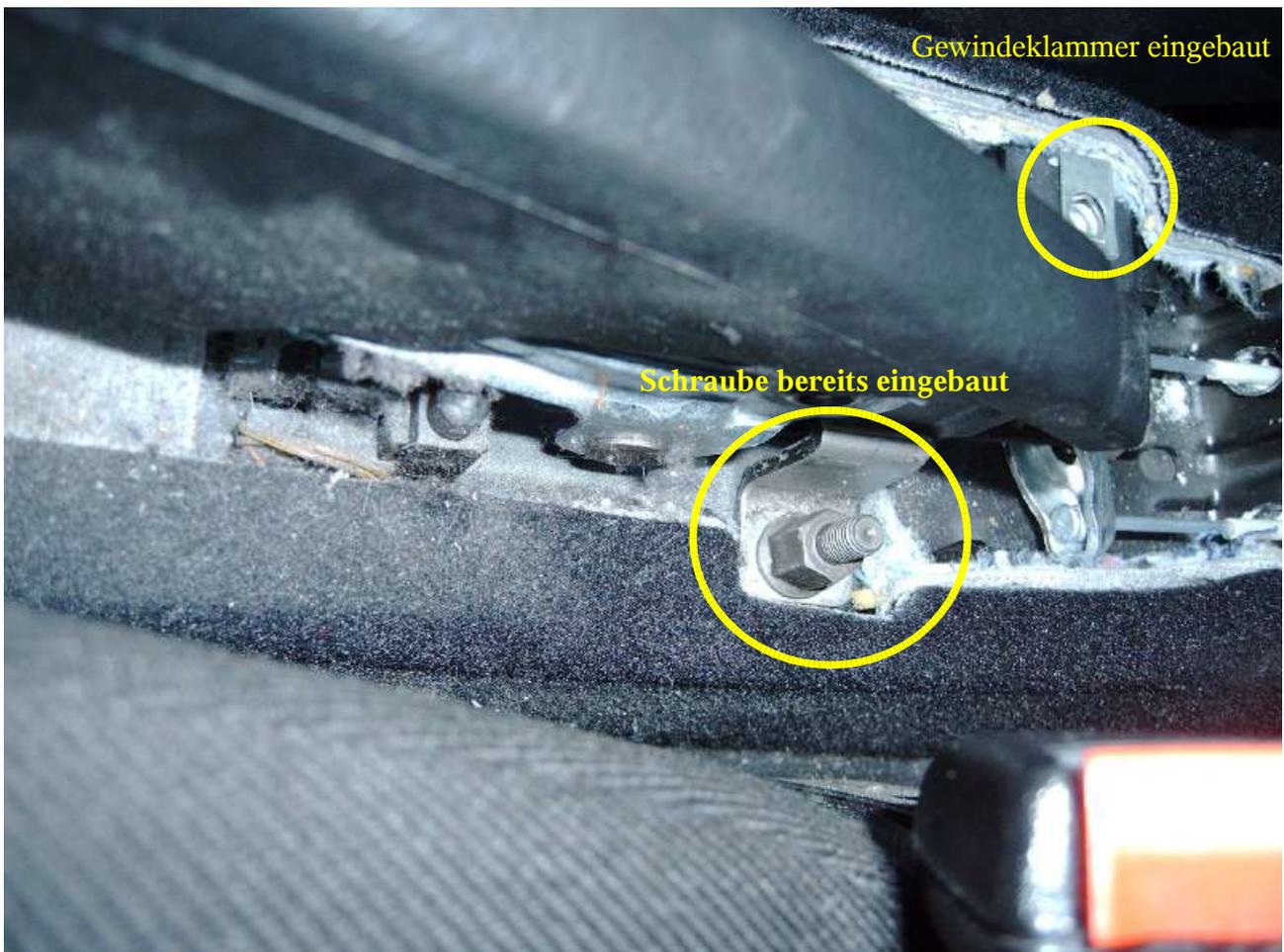
Sie werden von der Beifahrerseite aus in Position gebracht. Dabei ist es empfehlenswert sie mit der Spitze zuerst von oben reinzudrücken.



(links bereits Eingebaut!)

So kann man auch den Teppich nutzen, um druck auszuüben und klemmt sich die Finger nicht kaputt, da die Klammern straff sind.

Danach muß eine Mutter der Handbremse gelöst werden, um die mitgelieferte schwarze Schraube mit dem oben angebrachten Gewinde auf die freie Stelle zu schrauben!



5. Nun kann die Halterung aufgesetzt und festgeschraubt werden.

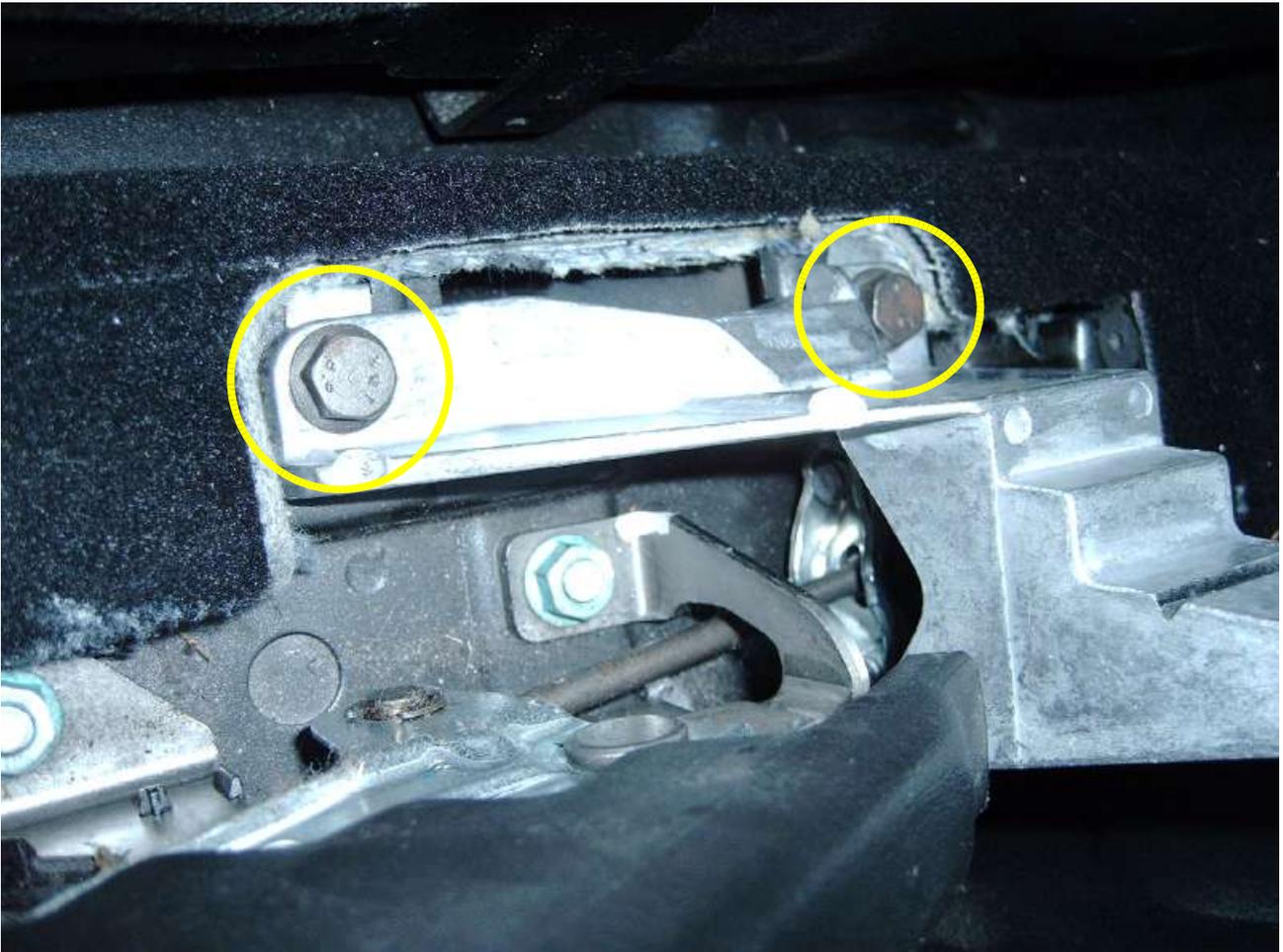
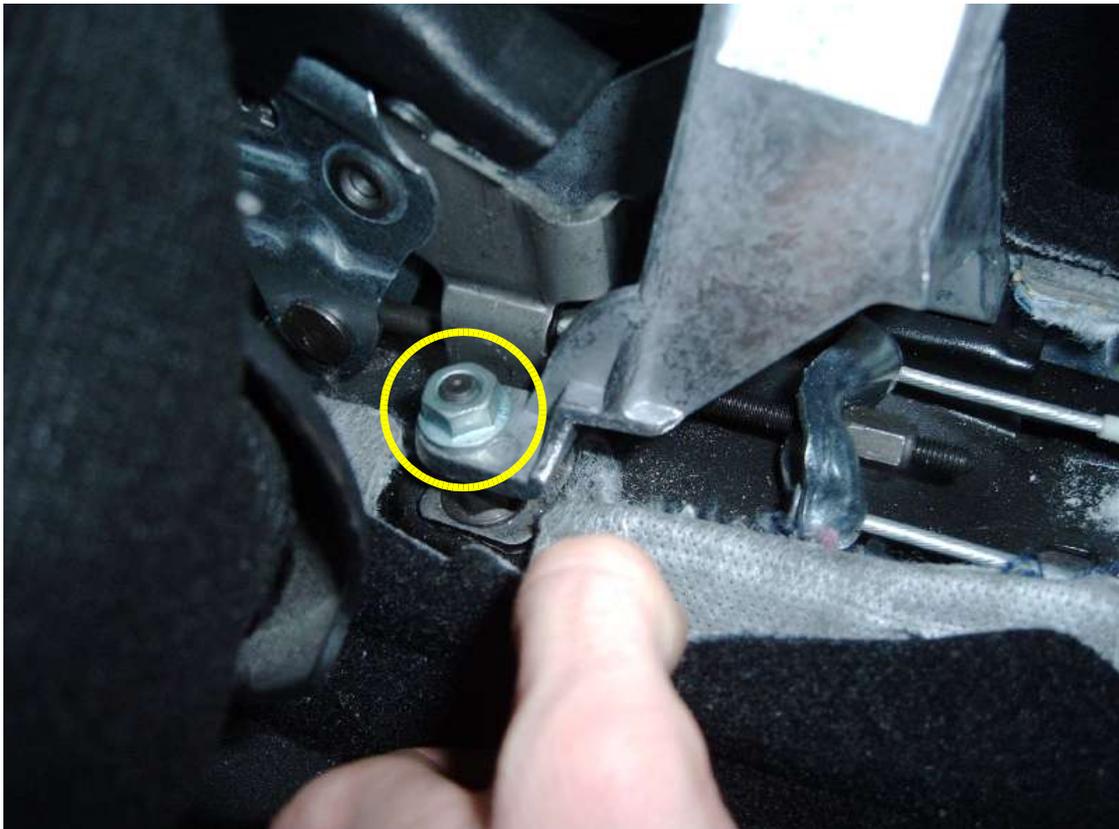


Bild von schräg oben

Bild von der Fahrerseite



6. Alle schrauben fest? Nun wird die Mittelkonsole wieder festgeschraubt, dabei den **Tankdeckelschalter nicht vergessen.**

Manchmal kann sich die vordere Konsole um den Schalthebel etwas verschieben, daher muss man etwas schieben und drücken, um die beiden Teile wieder zusammenzufügen. Wer keinen magnetischen Torx hat, der kann die Schrauben unter dem Ascher durch die geöffnete Verkleidung (Dosenhalter) in Position bringen und festschrauben. Danach die Verkleidung wieder rein winkeln.

7. Nun kann der obere Teil der MAL angesetzt werden und mit der Schraube fixiert werden. Wenn die Verkleidung nicht passt und übersteht bzw. sich verschiebt, der hat vermutlich das Beetleil erwischt und muss sich die Verkleidung nachbestellen oder selber zurechtschneiden. Nun noch die Funktion testen, die Seitenverkleidung anstecken und beim Fahren entspannen!

© Falk Banse 2004 – info@forumgallery.de

Ich übernehme keine Garantie für Gelingen, Einbau auf eigene Gefahr, die Preis und Teilenummern können sich ändern!